



# Nachrichtenblatt

für Johanngeorgenstadt und Umgebung  
AMTSBLATT der Stadt Johanngeorgenstadt

Jahrgang 2023

Freitag, den 19. Mai 2023

Preis: 0,35 EUR (Abo: 0,30 EUR)

Nummer 05

## *Hexenfeuer und Maibaumstellen läuten den Frühling in Johanngeorgenstadt ein*



Foto: Carsten Claus



Foto: Nico Oettel

## Informationen des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Johannegeorgenstadt,  
liebe Leserinnen und Leser des Nachrichtenblattes,

### 30 Jahre Feuerwehrverein Johannegeorgenstadt e. V.

Liebe Kameradinnen und Kameraden des Feuerwehrverein Johannegeorgenstadt e. V., zu Eurem 30. Vereinsjubiläum möchte ich Euch im Namen der Stadträte, der Stadtverwaltung und da ich mir sicher bin, dass Eure Arbeit von allen Bewohnern unserer Stadt geschätzt wird, auch im Namen unserer Einwohner recht herzlich gratulieren und Danke sagen.

Mit Eurer ehrenamtlichen Arbeit leistet Ihr einen unschätzbar wichtigen Beitrag zum Erhalt der Einsatzfähigkeit unserer Feuerwehr. Ihr stellt sicher, dass im Notfall schnell und effektiv gehandelt werden kann, um Leben zu retten und Schäden zu minimieren.

Ich möchte allen Mitgliedern des Feuerwehrvereins meine Wertschätzung und Anerkennung für diese wichtige Arbeit, die Ihr jeden Tag leistet, aussprechen.

Ich wünsche dem Feuerwehrverein alles Gute für die Zukunft und hoffe, dass ihr weiterhin erfolgreich seid und Eure Ziele erreicht. Vielen Dank für Eure wichtige Arbeit und alles Gute für die kommenden Jahre!

### Besuch des Landrates Rico Anton in Johannegeorgenstadt

Unser neuer Landrat, Herr Rico Anton ist am 28.04.2023 meiner Einladung gefolgt und hat Johannegeorgenstadt besucht.

Im Rahmen einer Stadtrundfahrt konnte ich unserem Landrat die vielfältigen Herausforderungen, vor denen Johannegeorgenstadt steht, erläutern. Für ein besseres Verständnis ist dabei eine Ortsbesichtigung unerlässlich. Nur so können politische Entscheidungsträger auch die tatsächliche Dimension der Aufgaben erkennen und in den Entscheidungsprozess einfließen lassen.

Neben den Herausforderungen, vor denen mittlerweile fast alle Kommunen im Erzgebirgskreis stehen, wie finanzielle Grundausstattung der Kommunen, demografischer Wandel, Fachkräftemangel, Energieversorgung, Zustand der Kreisstraßen und vieles mehr, ging es natürlich vorrangig um die für Johannegeorgenstadt einzigartigen Aufgaben und Probleme.



Wichtigste Themen waren dabei:

- die laufende Sanierung der kommunalen Wohnbau Johannegeorgenstadt GmbH und das damit verbundene Rückbauprogramm in der Neustadt,
- der historisch bedingt unverhältnismäßig hohe Bestand an Problem-/Schrottimmobilien,
- die unbefriedigende Situation durch die Schließung des Hauses "Silberbogen" der EKH Erzgebirgische Krankenhaus- und Hospitalgesellschaft mbH und der damit verbundenen Investruine,
- die Schaffung einer neuen Bleibe für die Musikschule Johannegeorgenstadt e. V. und die dauerhafte Sicherung des Schulbetriebes,
- der Rückbau des einsturzgefährdeten Gebäudes in der "Karlsbader Straße 4",
- die Probleme bei der Instandhaltung und Sanierung des kommunalen Straßennetzes, und vieles andere mehr.

Natürlich konnte sich der Landrat auch von den Sehenswürdigkeiten und touristischen Anziehungspunkten in Johannegeorgenstadt überzeugen.

Die Weiterentwicklung des Naturbades "Am Schwefelbach" mit Caravan-Stellplätzen, der Skiliftanlage "Am Külliggut" als Ganzjahresangebot, die Weiterentwicklung der Kammloipe und des Wander- und Radwegenetzes und die Instandhaltung der Kinder- und Jugendschancen für den Trainings- und Wettkampfbetrieb waren dabei wichtigste Gesprächsthemen.

Zu guter Letzt konnte sich der Landrat bei einer Stippvisite im Eisenwerk Wittigsthal stellvertretend von der Innovations- und Leistungsfähigkeit der Johannegeorgenstädter Unternehmen überzeugen.

Im Ergebnis sicherte uns der Landrat lösungsorientierte Unterstützung bei der Bewältigung der vielfältigen und umfangreichen Herausforderungen zu. Je nach spezifischen Bedürfnissen kann es sich dabei um finanzielle Unterstützung für bestimmte Projekte oder Initiativen, technische Unterstützung in Form

von Expertise und Beratung, oder Unterstützung bei der Koordination und Kommunikation mit anderen Verwaltungs- und Regierungsebenen oder Behörden handeln.

Wir haben vereinbart, dass Landratsamt und Kommune weiterhin eng und vertrauensvoll zusammenarbeiten, um den größten Nutzen für die Bürger von Johannegeorgenstadt zu erreichen. Diese Zusammenarbeit wird regelmäßige Treffen, Berichte und Kommunikation zwischen beiden Seiten beinhalten.

Ihr Bürgermeister  
André Oswald

## Amtliche Bekanntmachungen

### Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse

#### Öffentliche Sitzung des Stadtrates am 27.04.2023

##### Beschlussvorlage 016/2023

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan des Doppelhaushaltes 2023/2024 werden beschlossen.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 13  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

##### Beschlussvorlage 023/2023

Der Stadtrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung der Wohnbau Johannegeorgenstadt GmbH, den Jahresabschluss der Wohnbau Johannegeorgenstadt GmbH zum 31.12.2021 in der von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft A.V.A.T.I.S. Revisionsgesellschaft mbH geprüften Fassung vom 02.09.2022 zu beschließen.

1.	Bilanzsumme	EUR	12.860.786,28
1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf		
	• das Anlagevermögen,	EUR	8.510.945,76
	• das Umlaufvermögen	EUR	4.345.794,55
	• die Rechnungsabgrenzungsposten	EUR	4.045,97
1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf		
	• das Eigenkapital,	EUR	6.424.403,70
	• die Rückstellungen,	EUR	71.775,33
	• die Verbindlichkeiten	EUR	6.355.791,21
	• die Rechnungsabgrenzungsposten	EUR	8.816,04
2.	Jahresfehlbetrag		
2.1	• Summe der Erträge	EUR	2.370.572,02
2.2	• Summe der Aufwendungen	EUR	2.605.757,91
2.3	• Ergebnis (Jahresfehlbetrag)	EUR	-235.185,89

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 12  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 1

##### Beschlussvorlage 024/2023

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 der Wohnbau Johannegeorgenstadt GmbH weist einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 235.185,89 EUR aus. Der Stadtrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung der Wohnbau Johannegeorgenstadt GmbH, den Jahresfehlbetrag in Höhe von 235.185,89 EUR auf neue Rechnung vorzutragen.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 11  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 2

##### Beschlussvorlage 025/2023

Der Stadtrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung der Wohnbau Johannegeorgenstadt GmbH, die Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2021, für den Zeitraum 01.01.2021 bis 31.05.2021 Herrn Steffen Unger und für den Zeitraum 01.06.2021 bis 31.12.2021 Herrn Norbert Nitschke, zu entlasten.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 12  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 1

##### Beschlussvorlage 026/2023

Der Stadtrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung der Wohnbau Johannegeorgenstadt GmbH, den Aufsichtsrat der Wohnbau Johannegeorgenstadt GmbH für das Geschäftsjahr 2021 zu entlasten.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 8  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

##### Beschlussvorlage 027/2023

Der Stadtrat beschließt die Aufhebung des Beschluss 56/92 vom 23.04.1992 zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Holztypenhäuser“.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 13  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

## Aktuelles aus dem Rathaus

Die Stadt Johannegeorgenstadt stellt frühestens zum 01.09.2023 eine/n

**Bauhofleiter/in incl. Energiemanager (m/w/d)** ein.

Bei der zu besetzenden Stelle handelt es sich um eine unbefristete Vollzeit-Stelle (39 Std/Wo) nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA).

## Das Profil:

Voraussetzung für die Besetzung dieser Stelle ist:

- eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Meister/in bzw. Techniker/in im Bereich Versorgungstechnik, Heizungs-Lüftung-Sanitär, Architektur, Umwelttechnik oder Straßenbau und/oder einem artverwandten Beruf mit betriebswirtschaftlicher Zusatzqualifikation
- Nachweisbare mehrjährige Erfahrung in der Mitarbeiterführung
- Fundierte praktisch angewandte Kenntnisse im kaufmännischen und betriebswirtschaftlichen Bereich
- umfassende EDV-Kenntnisse
- Besitz der Fahrerlaubnis der Klasse C/C1
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, zu Arbeit auch an Sonn- und Feiertagen

## Das Aufgabengebiet umfasst u. a.

- Leitung des Bauhofes mit 5 Facharbeitern sowie einem Fachangestellten für Bäderbetriebe (Einteilung, Anleitung, Kontrolle und Beurteilung)
- Erstellung von Arbeits-, Dienst- und Urlaubsplänen (inkl. der Rufbereitschaftsdienste) für einen reibungslosen Arbeitsablauf
- Koordinierung des betrieblichen Arbeits- und Sicherheitsschutzes
- Mitwirkung bei der Erstellung von Dienst- und Betriebsanweisungen
- Koordinierung sämtlicher anfallender Einzel- und Daueraufträge zur Leistungserfüllung des Stadtbauhofes
- Umsetzung von Verkehrssicherungspflichten (Störungs- und Gefahrenbeseitigung)
- Überwachung der städtischen Liegenschaften, Grünflächen, Wege, Straßen, Spielplätze, baulichen Anlagen und anderer Flächen
- Organisation des Winterdienstes
- Planung, Angebotserstellung und Abrechnung von zusätzlichen Aufträgen
- Überwachung der Wirtschaftlichkeit, Kostenkontrolle von zusätzlichen Aufträgen
- Organisation und Überwachung von Einsatz, Pflege, Wartung und Reparatur der Fahrzeuge, Maschinen und Geräte
- Mitwirkung bei der Angebotseinholung, Prüfung und Vergabe von Materialien, Geräten, Maschinen und Fahrzeugen
- kontinuierliche Begehung und Betreuung von Gebäuden mit dem Ziel der Minimierung des Energieverbrauches bzw. der Energiebezugskosten
- systematische Energieverbrauchserfassung und -kontrolle
- Analyse und Optimierung der Gebäudetechnik und

Regelungseinrichtungen

Die Erweiterung bzw. Änderung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

## Was bieten wir:

- eine verantwortungsvolle, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten Team
- die Eingruppierung je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen nach TVöD-VKA im Tarifbereich Ost, Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt und vermögenswirksame Leistungen
- Leistungen zur Zusatzversorgung in der Zusatzversorgungskasse Sachsen
- Urlaubsanspruch von 30 Tagen/Jahr (5 Tage Woche)
- individuelle und bedarfsorientierte Fortbildungsmöglichkeiten

## Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien von Abschlusszeugnissen, Qualifikationsnachweisen, Referenzen, Beurteilungen) bis zum **30.06.2023** an die

Stadtverwaltung Johannegeorgenstadt

Bürgermeister

Eibenstocker Straße 69a

08349 Johannegeorgenstadt

beziehungsweise an folgende E-Mail-Adresse:

buergermeister@sv-johannegeorgenstadt.de

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden nach Maßgabe des neunten Buchs Sozialgesetzbuch bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass Reisekosten und sonstige Kosten für das Vorstellungsgespräch von der Stadtverwaltung nicht erstattet werden.

Zudem bitten wir um Verständnis, dass aus Kostengründen nur dann Ihre Bewerbungsunterlagen zurückgesandt werden, wenn diesen ein geeigneter und ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Wir verweisen auf § 11 Abs. 1 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes, wonach wir zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens berechtigt sind.

Johannegeorgenstadt, 09.05.2023



Oswald - Bürgermeister

## Erzgebirge Atlas – auf Tour in und um Johanngeorgenstadt

Die Idee und das Projekt „Erzgebirge Atlas“ ist am Institut für Städtebau und Regionalplanung der TU Dresden entstanden. In vergangenen Semestern wurden Karten zur Region erstellt, daraus ist der Atlas mit rund 20 verschiedenen Themen die das Erzgebirge ausmachen entstanden, dazu zählen u.a. der Bergbau und die Weihnachtstraditionen aber auch die Geschichten der Heavy-Metal-Bands, der Forstwirtschaft oder ein Überblick über die Kreativwirtschaft im Erzgebirge. Neben eher klassischen geografischen Karten finden sich auch andere Arten der Beschreibung als Texte, Bilder und Zeichnung.

Am 03. und 04. Juni 2023 ist ein Team des Projektes mit gedrucktem Atlas und kleiner mobiler Wanderausstellung vor Ort. Ziel ist es mit möglichst vielen unterschiedlichen Menschen über die Themen zu sprechen und zuzuhören, was gerade in der Region passiert, was das Erzgebirge eigentlich ausmacht oder was die Zukunft bringen wird. Ebenso soll das Thema Bergbau und die damit einhergehenden Veränderung im Fokus stehen. Dabei einerseits auf räumlicher Ebene aber vor allem auch wie damit gelebt wurde und wird sowie wie der Bergbau die Region prägt.

Bei allen Ausflügen, Wanderung und Veranstaltungen können sich Interessierte, Wanderlustige und Menschen mit Wissen zu den Themen anschließen. Das bisherige Material aus dem Atlas dient als Diskussionsgrundlage und soll unbedingt anwachsen und um Anekdoten, Erfahrungen, Geschichten und Fachwissen ergänzt werden.

**Dazu sind Sie herzlich eingeladen. Nähere Informationen können Sie dem beigefügten Ablaufplan entnehmen.**

Jana Gruber  
Hauptamt

### **Wandern, Entdecken und Austauschen – Ablaufplan**

- Alle Programmpunkte können unabhängig voneinander besucht werden -

#### **Samstag, 03.06.2023**

*Erz, Uran und Lithium*

10:30 Uhr – 12:30 Uhr - Schaubergwerk „Glöckl“

- Start: Wittigthalstraße 15

13:00 Uhr – 18:00 Uhr

Wanderung und Pferdegöpel

- Start: Am Pferdegöpel 2

ab 18:00 Uhr

Austausch und Ausklang

- Gaststätte Schanzenblick, Schulstraße 13

### **Sonntag, 04.06.2023**

*Moore, Wiesen und Wälder*

10:00 Uhr – 16:00 Uhr - Wanderung am Auersberg

- Start: Henneberg 1

Damit wir besser planen können, freuen wir uns über eine unverbindliche Anmeldung:

- Telefon: 01523 / 5873919

- Mail: hallo@erzgebirgeatlas.de

Aktuelle Informationen & detailliertes Programm auf [www.erzgebirgeatlas.de](http://www.erzgebirgeatlas.de)

## **Saisonöffnung des Naturbades „Am Schwefelbach“**

Liebe Gäste, Besucher und Freunde unseres schönen Freibades,

der Frühling zieht nun auch endlich in Johanngeorgenstadt ein. Mit ihm haben auch die Vorbereitungen der kommenden Freibadsaison begonnen. Wir arbeiten auf Hochtouren, um mit euch gemeinsam die Saison am **03.06.2023** beginnen zu können.

Zu unserer Saisonöffnung möchten wir recht herzlich einladen. Beginn ist ab 10:00 Uhr, gegen 10:30 Uhr wird dann die Bergkapelle Johanngeorgenstadt aufspielen.

Der Eintritt ist kostenfrei und selbstverständlich wird auch für euer leibliches Wohl gesorgt sein.

Wir freuen uns auf euch und hoffen auf einen schönen, warmen und sonnenreichen Sommer!

Das Team des Naturbades „Am Schwefelbach“

### **Schiedsstelle**

Die Friedensrichter üben ihr Amt vorerst kommissarisch weiter aus. Im Bedarfsfall sind sie erreichbar unter: 03773-883966, 0172 - 7827143 oder 03773 - 889001.

Roswitha Lüttge

Thomas Röber

Friedensrichterin

stellv. Friedensrichter

## **Veranstaltungen**

### **31.05.2023, 18:00 Uhr**

Konzert der Bergkapelle Johanngeorgenstadt e.V.

Veranstaltungsort: Foyer des alten Rathauses

Veranstalter: Bergkapelle Johanngeorgenstadt e.V.

### **01.06.2023, 14:30 Uhr**

AWO Kinderfest

Veranstaltungsort: Platz des Bergmanns

Veranstalter: AWO-Kita „Weg ins Leben“

**03.06.2023, 10:00 Uhr**

Saisoneröffnung

Veranstaltungsort: Naturbad „Am Schwefelbach“

Veranstalter: Standortentwicklungsgesellschaft

Johanngeorgenstadt mbH

**03.06.2023, 10:00 Uhr**

Kräuterwanderung

Treffpunkt: Wanderparkplatz Oberjugel

Veranstalter: Naturheilpraxis Birgit Münzner

**17.06.2023**

Musikschulkonzert

Veranstaltungsort: Haus der Hoffnung

Veranstalter: Musikschule Johanngeorgenstadt

## Vereinsnachrichten

### Wandertag der Vereine

Auf Initiative des Feuerwehrvereins Johanngeorgenstadt e. V. findet traditionell seit Jahren am Oster-sonntag ein Familienwandertag statt, dem sich im Laufe der Zeit immer mehr Mitglieder verschiedenster Vereine unserer Stadt angeschlossen haben. In diesem Jahr waren neben den Initiatoren u. a. Vertreter des Fosendvereins, des Vereins ErzLoyal und des Förderkreises Erzgebirgsschanze dabei.



Foto: Harald Teller

Mit Kind und Kegel ging es zunächst nach Steinbach Richtung Teufelssteine (s. Foto). Jeder war gut beraten, sich doch etwas wärmer anzuziehen, denn die Temperaturen waren – wie eben für Johannstadt typisch – recht frisch. Immerhin blieb der angekündigte Regen aus und so wurde auch der Osterhase, der unterwegs die jüngsten Wanderer mit kleinen Oster-

gaben überraschte, nicht nass.



Der Wanderweg brachte uns schließlich zum Ziel: dem Feuerwehrgerätehaus in der Neustadt, wo der Tag bei allerhand Leckerem vom Grill einen guten Abschluss fand.

### Feuerwehrverein feiert 30-jähriges Bestehen

Am 30. April konnte man endlich wieder unbeschwert beim Hexenfeuer am Feuerwehrgerätehaus in der Neustadt zusammenkommen:



Foto: Hans Rohrwild

Viele Johanngeorgenstädter und Gäste ließen es sich nicht nehmen, wieder einmal „live“ dabei zu sein und sich bei diversen Getränken, Fischsemmel und Bratwurst bestens zu unterhalten.

Am nächsten Morgen traf man sich zum Frühschoppen am gleichen Ort, wo die böhmische Kapelle „Horkalka“ frisch aufspielte. Auch hier erfreute uns die zahlreiche Teilnahme aus Nah und Fern.

Ich bedanke mich im Namen des Vereinsvorstandes bei allen Helferinnen und Helfern, die zu beiden Veranstaltungen im Einsatz waren, recht herzlich. Das ist es, was Vereinsarbeit ausmacht: gelebte Gemeinsamkeit und Kameradschaft!

Hans Rohrwild

Vorsitzender des Feuerwehrvereins Johanngeorgenstadt e. V.

### Der Mai ist gekommen...

...und mit ihm im Wind flatternde bunte Bänder am hoch oben hängenden Maienkranz auf dem Platz des Bergmannes.

Für den 1. Mai hatte wiederum der Gewerbeverein unserer Stadt zum traditionellen Aufrichten des Maibaumes geladen. Unter Mitwirkung des Feuerwehrvereins, des Posaunenchores, der Schnitzer und Bergbrüder sowie der Auersbergpiraten geriet dies

wieder zu einem schönen Ereignis.  
Im Vorfeld war der große Kranz mit Reisig umwickelt und mit farbigen Bändern geschmückt worden. Diese Arbeit verrichteten seit 3 Jahren Michael Eska und Christian Fenzl.



Danke an alle fleißigen Helfer.

Th. Feuerherm

## Konzert der Bergkapelle Johanngeorgenstadt e.V. am 31.05.2023

Die Bergkapelle Johanngeorgenstadt e.V. lädt zu einem Konzert der besonderen Art ein. Eingeladen sind Schüler, die sich bereits einmal an den Blasinstrumenten ausprobiert haben - und solche, die das noch versuchen wollen, mit ihren Eltern oder Großeltern usw.

Eingeladen sind auch Erwachsene mit Interesse an Blasmusik und Bergmusik.

Auch diese können gern mal ein Instrument in die Hand und an den Mund nehmen und Töne erzeugen. Neben dem Spielen von Titeln, die eigens dafür komponiert wurden, werden auch Titel zum Mitsingen gespielt werden.

Die Veranstaltung beginnt 18 Uhr im Foyer des Alten Rathauses, um dann auch die Räume der Musikschule nutzen zu können.

Wir wünschen viel Freude und Erfolg beim eigenen Musizieren!

## Aus der Grundschule

### Tag des Baumes

Wir, die Kinder der Klasse 2a der Grundschule Johanngeorgenstadt, wurden am Dienstag, den 25.04.2023 eingeladen zum Tag des Baumes. Nach der ersten Stunde holte uns ein Förster in der Eingangshalle ab. Auf dem Weg in den Wald machten wir einige Spiele. Als wir dann Nähe der Dreckpfütze angekommen sind, stand ein Kamera-Team vor uns und wir wurden fotografiert. Der Förster hat uns dann erklärt, wie man Moorbirken pflanzt, das ist nämlich der Baum des Jahres. Danach bekamen wir Handschuhe, gingen zum Moor und legten mit dem Einpflanzen der kleinen Moorbirken los. Wir wurden in Gruppen aufgeteilt und die Erwachsenen haben beim Einpflanzen geholfen. Auch der Bürgermeister war dabei. Nach der Arbeit gab es für alle Roster vom Grill und Tee. Dann machten wir uns auf den Rückweg. Wir durften sogar den Hund vom Förster an der Leine führen. Die Kinder der Klasse 2a bedanken sich bei den Forstleuten für den schönen und interessanten Vormittag und die leckere Versorgung. Wir hatten zusammen alle sehr viel Spaß.



Laura Koß, Felix Fenzl

### Rechnen bis die Köpfe rauchen

Die Matheolympiade fand am 10.03.2023 unter Frau Schiefers Aufsicht statt. Die 3. und 4. Klasse hat mitgemacht. Es gab unterschiedliche Tests. Eine ganze

Stunde hatten wir Zeit. Wir kämpften uns da durch.  
Es hat uns sehr viel Spaß gemacht.

So sind die Ergebnisse der 3. Klasse:

Name	Punkte	Platz
Darius (3b)	16	1
Nora (3b)	14	2
Toni (3b)	9	3
Lene (3b)	9	3

So sind die Ergebnisse der 4. Klasse:

Name	Punkte	Platz
Paul	15	1
Alina	11	2
Lenny	11	2
Sophie	10,5	3

Die Jungen Redakteure Sophie und Alina



## Tag des Gemeinsinns

Sehr geehrte Einwohner von Johannegeorgenstadt, die Oberschule Eibenstock mit ihrem Schulleiter Herrn Schieronsky möchte gemeinsam mit den Städten Eibenstock und Johannegeorgenstadt, den Grundschulen, den ansässigen Firmen, Vereinen, Organisationen und Interessengruppen ein Zeichen für eine schöne „Wohlfühlumgebung“ setzen.

Diese entsteht nur im gemeinsamen Wirken aller. Gemeinsam können wir Zerstörungen, Beschädigungen und Verunreinigungen verhindert.

Ebenso ist geplant, das Zusammengehörigkeitsgefühl in der Schülerschaft und den Einwohnern unserer beiden Städte bewusster zu machen bzw zu stärken. Aus diesen Überlegungen ist die Idee zum „Tag des Gemeinsinns“ entstanden.

Wir als Grundschule Johannegeorgenstadt möchten uns diesem Tag gern anschließen und wollen am 24.05.2023 in der Zeit von 9.45 Uhr -11.25 Uhr verschiedene Gebiete der Stadt vom Müll befreien (Gebiet um die Rollerbahn, Schwefelwerkstraße, Stadtwald, Franz Mehring und Weg zum Pferdegöpel, Gebiet um den Schimmelfelsen, Gebiet um die Wildstraße).

Gern können sich Eltern, Großeltern oder andere uns Wohlgesonnene aktiv beteiligen bei unseren Bemühungen, Werte zu erhalten, den Gemeinsinn zu stärken, unser aller Lebensumfeld weiter zu verbessern und zu verschönern.

Ich wünsche uns Allen gutes Gelingen für diesen Tag.

S. Brückner

# Kirchliche Nachrichten

## Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde

**21.05.2023**

Stadtkirche 10:00 Uhr Gottesdienst

**28.05.2023 – Pfingstsonntag**

Stadtkirche 10:00 Uhr Gottesdienst

**29.05.2023 – Pfingstmontag**

Stadtkirche 10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst

**04.06.2023**

Stadtkirche 10:00 Uhr Gottesdienst

**11.06.2023**

Stadtkirche 10:00 Uhr Gottesdienst

**18.06.2023**

Stadtkirche 10:00 Uhr Gottesdienst



## Weitere Veranstaltungen der ev.-luth. Kirchgemeinde

### Geselliger Nachmittag

Mittwoch, den 14.06.2023 um 15:00 Uhr im Kirchgemeindehaus

### Treff unter Gottes Wort

Jeweils Mittwoch, den 24.05. und 07.06.2023 um 19:30 Uhr im Kirchgemeindehaus

### Gestohlener Segen?

**(Gedanken zum Monatspruch für Juni 2023: Gen 27,28)**

„Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.“

Dieser Segenswunsch ist ein Teil des viel umfassenden Segensspruches, den der alte Isaak irrtümlicherweise seinem Sohn Jakob „spendet“. Jakob ergaunert diesen „Erstgeburtssegens“, indem er, die Blindheit des greisen Vaters ausnutzend, sich als sein Bruder Esau ausgibt. So ist dieser Segensspruch zwar an Esau adressiert. Der tatsächliche Empfänger jedoch ist Jakob. Jakob ist der Betrüger, Esau der um den Segen Betrogene.

Aber ist „Segen“ denn wirklich ein „Ding“, eine Ware, ein Wertgegenstand gar, der sich erlisten, verdienen oder kaufen ließe? Ist er eine Sache, die andere uns stehlen oder durch List entwenden könnten?

Genaugenommen ist dieses wie jedes Segenswort lediglich ein Gebetswunsch. Es beinhaltet im Kern die Bitte um das, was sich unserer Verfügbarkeit entzieht, was wir nicht „in der Hand haben“. Segenswunsch und Gebetsbitte sind somit immer auch Ausdruck und Eingeständnis eigener Bedürftigkeit und Begrenztheit: Das, was jenseits eigener Machbarkeit liegt, wird zum

Gegenstand des Segenswunsches. Und selbst dort noch, wo der Gottesglaube längst „verdunstet“ ist, lebt der alte Segenswunsch in säkularisierter Gestalt fort: als weltlicher „Glückwunsch“. So wünschen wir uns immer wieder Glück, Gesundheit, Wohlergehen und so weiter. Wir erbitten und wünschen uns gegenseitig diese Glücksgüter, insofern sie unverfügbar, also „Geschenke des Lebens“ sind.

Der Segenswunsch an sich ist also genauso machtlos, wie es der Beter ist. Es läßt sich nicht einmal nachweisen, daß ein vorgebrachter Segenswunsch die Wahrscheinlichkeit der Wunscherfüllung erhöhte. Die eigentliche Macht des Segenswunsches gründet auch gar nicht in ihm selbst, sondern in der Wirklichkeit, auf die der Segenswunsch sich beruft und mit der er durchaus rechnet: in den unendlichen Möglichkeiten und Chancen des Lebens: Der Dichter Christian Morgenstern schreibt: „Es ist eines der tiefsten Worte: Bei Gott ist kein Ding unmöglich. Gott ist die Möglichkeit aller Möglichkeiten.“ Eben daraus ziehen Segenswunsch und Gebetsbitte ihre Kraft.

Im Lichte dieser Wahrheit freilich erscheint der „Segensdiebstahl“ Jakobs von eher zweifelhaftem Wert, wie umgekehrt die „Segenseinbuße“, welche Esau vermeintlich erleidet, gar nicht als ein so schwerwiegender Verlust zu bewerten wäre.

Christof Schumann, Pf.

Das Gebäude der ehemaligen Neustadtkirche steht zum Verkauf. Wir gehen von einem Mindestgebotspreis von 70.000 Euro aus. Das dazugehörige Grundstück kann gepachtet werden (Erbbaupacht). Je nach Bedarf ist es möglich, auch nur eine Teilfläche zu pachten. Das Gebäude befindet sich an der Eibenstocker Str. 102.

Interessenten können sich an das Ev.-Luth. Pfarramt Johannegeorgenstadt wenden. Tel. 03773 882292 oder email: kg.johannegeorgenstadt@evlks.de

## Landeskirchliche Gemeinschaft Johannegeorgenstadt

Zu folgenden Veranstaltungen lädt die Landeskirchliche Gemeinschaft ins „Haus der Hoffnung“, Schwefelwerkstraße 1 ein:

**Fr 19.05.2023 - 19:30 Uhr**

Jugendstunde des „Sächsischen Jugendverbandes – Entschieden für Christus“

**So 21.05.2023 - 10:00 Uhr**

Sonntagsschule (Biblische Geschichten und fröhliches Miteinander für Kinder ab 3 Jahre)

**- 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde**

**Mi 24.05.2023 - 19:30 Uhr**

Frauenstunde

**Fr 26.05.2023 - 19:30 Uhr**

Jugendstunde des „Sächsischen Jugendverbandes – Entschieden für Christus“

**So 28.05.2023 - 10:00 Uhr**

Sonntagsschule (Biblische Geschichten und fröhliches Miteinander für Kinder ab 3 Jahre)

**- 17:00 Uhr**

**Posaunenfeierstunde** mit anschließendem Imbiss

**Mi 31.05.2023 - 19:30 Uhr**

Bibelstunde, Gesprächsrunde zu Texten aus der Bibel

**Fr 02.06.2023 - 19:30 Uhr**

Jugendstunde des „Sächsischen Jugendverbandes – Entschieden für Christus“

**So 04.06.2023 - 10:00 Uhr**

Sonntagsschule im Haus der Hoffnung  
Kinderveranstaltung im Rahmen des Gemeinschaftstages

**+++ Sonderveranstaltung +++**

**10:00 Uhr – 16:00 Uhr**

**Gemeinschaftstag in der Sportstätte „Franz Mehring“** zum Thema: **„... und du stellst meine Füße auf weites Land“** mit Präses des Evangelischen Gnadauer Gemeinschaftsverbandes e.V. Steffen Kern (am Nachmittag keine Gemeinschaftsstunde)

**Mi 07.06.2023 - 19:30 Uhr**

Frauenstunde

**Fr 09.06.2023 - 19:30 Uhr**

Jugendstunde des „Sächsischen Jugendverbandes – Entschieden für Christus“

**So 11.06.2023 - 10:00 Uhr**

Sonntagsschule (Biblische Geschichten und fröhliches Miteinander für Kinder ab 3 Jahre)

**- 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde**

**Mi 14.06.2023 - 19:30 Uhr**

Bibelstunde, Gesprächsrunde zu Texten aus der Bibel

**Fr 16.06.2023 - 19:30 Uhr**

Jugendstunde des „Sächsischen Jugendverbandes – Entschieden für Christus“

**So 18.06.2023 - 10:00 Uhr**

Sonntagsschule (Biblische Geschichten und fröhliches Miteinander für Kinder ab 3 Jahre)

**- 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde**

Die Sonntagsgottesdienste werden parallel im Livestream unter <https://gottesdienst.lkg-johannegeorgenstadt.de> übertragen.

Weitere Informationen im Internet unter [www.lkg-johanngeorgenstadt.de](http://www.lkg-johanngeorgenstadt.de) und [www.HausDerHoffnung.info](http://www.HausDerHoffnung.info)

**Bei uns ist was los...** 




**Römisch-Katholische Pfarrei „Mariä Geburt“  
Aue, Außenstelle Johanngeorgenstadt**

<b>21.05.2023</b>	11:00 Uhr	Wortgottesdienst
<b>28.05.2023</b>	11:00 Uhr	Heilige Messe
<b>04.06.2023</b>	11:00 Uhr	Heilige Messe
<b>08.06.2023</b>	17:30 Uhr	Wortgottesdienst
<b>18.06.2023</b>	11:00 Uhr	Wortgottesdienst

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Pfarrei: [www.katholische-pfarrei-marie-geburt.de](http://www.katholische-pfarrei-marie-geburt.de)

Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um telefonische Voranmeldung unter 03771-22167.

**Bereitschaftsdienst**

**Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst**

Für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst gilt auch in Sachsen die bundeseinheitliche Rufnummer **116117**. Bitte wählen Sie ausschließlich diese Telefonnummer für die Inanspruchnahme eines

Hausbesuches des jeweils diensthabenden Arztes. Die bundeseinheitliche Notrufnummer 112 bleibt davon unberührt.

**Bereitschaftspraxis**

Um die medizinische Versorgung der sächsischen Bevölkerung weiter zu verbessern, werden schrittweise neue Bereitschaftspraxen durch die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (KV Sachsen) in Kooperation mit den Kliniken in den Regionen eröffnet:

Standort Aue:

Bereitschaftspraxis am Helios Klinikum Aue  
Helios Klinikum Aue GmbH, Gartenstraße 6,  
08280 Aue-Bad Schlema  
Wochenende, Feiertage, Brückentage:  
09:00 Uhr bis 19:00 Uhr

**Dienstbereitschaft der Zahnärzte**

**18.05.2023 (Himmelfahrt)/19.05.2023**

DS Junghänel, Cornelia  
Sachsenfelder Str. 69-71  
08340 Schwarzenberg 03774 - 61135

**20.05.2023/21.05.2023**

Dr. Galetzka, Christian  
Bahnhofstraße 14  
08340 Schwarzenberg 03774 - 22390

**27.05.2023/28.05.2023 (Pfingstsonntag)**

DM Gebhardt, Silke  
Eibenstocker Str. 69  
08349 Johanngeorgenstadt 03773 - 883736

**29.05.2023 (Pfingstmontag), 30.05.2023**

Dr. Rüdiger, Pia  
Roter Mühlenweg 26  
08340 Schwarzenberg 03774 - 22633

**03.06.2023/04.06.2023**

DS Hohlfeld, Frank  
Sachsenfelder Str. 69-71  
08340 Schwarzenberg 03774 - 61179

**10.06.2023/11.06.2023**

Dr. Beyreuther, Udo  
Hauptstraße 75  
08359 Breitenbrunn

**17.06.2023/18.06.2023**

ZÄ Schöning, Marina  
Schreyerallee 12  
08349 Johanngeorgenstadt 03773 - 8546001

## Dienstbereitschaft der Apotheken

Die Notdienstbereitschaft der Apotheken ist jeweils für die Zeit von 18:00 Uhr bis 08:00 Uhr festgelegt; andere Zeiten sind gesondert ausgewiesen. Sie gilt für folgende Termine und Apotheken.

- 19.05.2023** Galenos-Apotheke Eibenstock  
037752 - 4122
- 20.05.2023** Apotheke im Kaufland Schwarzenberg  
03774 - 1744488
- 21.05.2023** Apotheke im Kaufland Schwarzenberg  
03774 - 1744488
- 22.05.2023** Apotheke Schönheide  
037755 - 2236
- 23.05.2023** Schalom-Apotheke am Rathaus  
Schönheide - 037755 - 55700
- 24.05.2023** Markt-Apotheke Elterlein  
037349 - 7248
- 25.05.2023** Glück Auf-Apotheke  
Johanngeorgenstadt  
Bitte hier links klingeln!
- 26.05.2023** Land-Apotheke Breitenbrunn  
037756 - 179088
- 27.05.2023** Apotheke im Kaufland Schwarzenberg  
**bis 19:00 Uhr** 03774 - 1744488
- 27.05.2023** Vogelbeer-Apotheke Lauter  
**ab 19:00 Uhr** 03771 - 731353
- 28.05.2023** Apotheke im Kaufland Schwarzenberg  
03774 - 1744488
- 29.05.2023** Vogelbeer-Apotheke Lauter  
03771 - 731353
- 30.05.2023** Edelweiss-Apotheke Schwarzenberg  
03774 - 8247650
- 31.05.2023** Adler-Apotheke Schwarzenberg  
03774 - 23232
- 01.06.2023** Neustädter Apotheke Schwarzenberg  
03774 - 15180
- 02.06.2023** Apotheke im Kaufland Schwarzenberg  
03774 - 1744488
- 03.06.2023** Apotheke im Kaufland Schwarzenberg  
**bis 19:00 Uhr** 03774 - 1744488
- 03.06.2023** Galenos-Apotheke Eibenstock  
**ab 19:00 Uhr** 037752 - 4122
- 04.06.2023** Galenos-Apotheke Eibenstock  
037752 - 4122
- 05.06.2023** Apotheke zum Berggeist  
Schwarzenberg - 03774 - 61191
- 06.06.2023** Apotheke im Kaufland Schwarzenberg  
03774 - 1744488
- 07.06.2023** Rosen-Apotheke Raschau  
03774 - 81006
- 08.06.2023** Bären-Apotheke Bernsbach  
03774 - 62154

- 09.06.2023** Spiegelwald-Apotheke Beierfeld  
03774 - 61041
- 10.06.2023** Apotheke im Kaufland Schwarzenberg  
**bis 19:00 Uhr** 03774 - 1744488
- 10.06.2023** Apotheke Schönheide  
**ab 19:00 Uhr** 037755 - 2236
- 11.06.2023** Apotheke Schönheide  
037755 - 2236
- 12.06.2023** Edelweiss-Apotheke Schwarzenberg  
03774 - 8247650
- 13.06.2023** Vogelbeer-Apotheke Lauter  
03771 - 731353
- 14.06.2023** Galenos-Apotheke Eibenstock  
037752 - 4122
- 15.06.2023** Apotheke Schönheide  
037755 - 2236
- 16.06.2023** Schalom-Apotheke am Rathaus  
Schönheide - 037755 - 55700
- 17.06.2023** Apotheke im Kaufland Schönheide  
**bis 19:00 Uhr** 03774 - 1744488
- 17.06.2023** Schalom-Apotheke am Rathaus  
**ab 19:00 Uhr** Schönheide - 037755 - 55700
- 18.06.2023** Schalom-Apotheke am Rathaus  
Schönheide - 037755 - 55700

Informationen zur jeweils diensthabenden Apotheke befinden sich am Eingang der Glück-Auf-Apotheke, Eibenstocker Straße 70, Tel. 50005

## Suchtprobleme? Hier gibt es Hilfe!

Die Begegnungsgruppe Johanngeorgenstadt des Blauen Kreuzes i. D. für Alkoholgefährdete, Alkoholranke und deren Angehörige trifft sich jeweils am Freitag, **02. Juni und 16. Juni 2023 - um 19:00 Uhr** - im „Haus der Hoffnung“ der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Schwefelwerkstraße 1.

## Im Rathaus findet keine Sprechstunde der Diakonie-Suchtberatung mehr statt.

Die Suchtberatung ist über die Hauptstelle in Aue unter der 03771/154140 erreichbar.

## Interessantes und Wissenswertes

### Was ist los unterm Regenbogen?

#### Eine schöne Osterwanderung

Eigentlich finden traditionelle Osterwanderungen nachts oder zumindest in den frühen Morgenstunden statt. Wir machten uns am Vormittag auf den Weg und lernten dabei verschiedene Osterbräuche kennen. Uns gefiel der Brauch aus



England mit am besten, weil er spannend war. Wir rollten bunte Eier einen Berg hinunter und schauten, wessen Ei am weitesten gekommen war. Den Brauch aus Tschechien haben wir umgewandelt. Alle Kinder und nicht nur die Jungen durften die Anderen mit einer dünnen Osterrute berühren. Wer getroffen wurde, gab dafür ein buntes Band. Das war sehr lustig und hat uns viel Spaß gemacht.



Eure Tintenkleckser  
Alina & Sophie

### Kleine Forscher

Als Frau Meißner und Herr Krenkel von der IHK Chemnitz die Kinder im Diakonischen Kindergarten „Regenbogen“ besuchten, brachten sie die 4. Zertifizierungsurkunde zum „Haus der kleinen Forscher“ mit.



Begeistert erzählten die Kinder, was sie alles in den letzten 2 Jahren erforscht hatten. So erkundeten sie, warum alles auf den Boden fällt, wieso Raketen von der Erde abheben und noch vieles mehr zum Thema Weltall. Sie waren Mülldedektive und lernten, wie jeder seine Umwelt schützen kann. Sie probierten aus, ob man Klänge hören, sehen, fühlen und riechen kann. Bei den Äpfeln erforschten sie die

Gemeinsamkeiten und Unterschiede und entdeckten Symetrie- und Spiegelachsen. Während des letzten Forscherprojektes befassten sie sich mit dem ältesten Haus von Johannegeorgenstadt.

Alle Kinder waren sich einig, Forschen macht Spaß.

Kindergartenteam aus der  
Diakonischen Kita „Regenbogen“

### **Ferienzeit im AWO Hort oder „Die Spur der Steine“**

Unser Thema für die Osterferien lautete „Die Welt der Mineralien und Erze im Erzgebirge“

Am ersten Ferientag besuchte uns Toni von „Tonis Haus der Steine“ aus Geyer. Er brachte uns viele verschiedene Mineralien und Erze mit und zeigte uns wie man diese bearbeitet und schleift. Mit viel Geduld und Muskelkraft hatte zum Schluss jeder einen glänzenden Stein. In den Arbeitspausen erzählte uns Toni viel Wissenswertes über Steine, Erze und Mineralien in unserer Umgebung sogar Gold und einen Diamanten hatte er uns mitgebracht



Am zweiten Tag versuchten wir selber, Steine zu bestimmen. Unsere Erzieherin hatte viele verschiedene Steine mitgebracht und wir gingen auch selbst auf die Suche. Mit Hilfe von Büchern, dem Internet und einer Steine App gelang es uns, Steine und Fossilien zu benennen, zu beschreiben und ihre besonderen Eigenschaften herauszufinden.

Am dritten Tag veranstalteten wir eine Mineralien-tauschbörse. Jeder brachte seine Schätze mit. Zuerst wurden alle Schätze bestimmt. Das hatten wir am Tag zuvor bereits gelernt und hatten das schnell erledigt. Im Anschluss wurde getauscht.

Den letzten Ferientag verbrachten wir mit der Bearbeitung von Speckstein. Das war eine ziemlich „speckige“ Angelegenheit. Es wurde gehämmert, gesägt, geschliffen und poliert. Zum Schluss konnte jeder einen eigenen Glücksbringer mit nach Hause nehmen.

Wir hatten eine tolle, abwechslungsreiche, lehrreiche und aufregende Woche und freuen uns schon auf die nächsten Ferien.

Die Kinder- und Erzieher vom AWO Hort

---

## Geschichten um den Auersberg

Am Samstag, dem 22. April, war nach der Coronapause wieder ein Frühlingsspaziergang geplant, der dank des guten Wetters richtig Spaß machte. Die Wanderung beleuchtete Geschichten um den Auersberg.

Die Wanderfreunde trafen sich am Wanderparkplatz ausgangs der Neustadt. Unser erstes Teilziel war der Ortsteil Sauschwemme. Auf dem Weg dorthin gab es schon viele Informationen zur ehemaligen Zinnseifensiedlung Steinbach. Die Region war das größte Zinnseifengebiet Sachsens. Aber man fand hier nicht nur Zinn, sondern auch Gold und Edelsteine. Als die Kinder der Wandergruppe dies hörten suchten sie im Steinbach nach Zinn und Gold. Einige kieselsteingroße Nuggets waren ihre Ausbeute. Am Fuße des Auersberges ging es über den „Kleinen Stern“ und Vetterweg immer tiefer in den Wald, wo uns eine vom Sturm gefällte große Fichte etwas über Flachwurzler, Trockenjahre und Waldumbau „erzählte“. Die nächste Geschichte verriet uns ein großer Granitstein, und zwar eine aus dem Jahre 1984, als ein Flugzeugabsturz das Leben eines sowjetischen Piloten beendete.

Auf der Wiese bei den Riesenberger Häusern gab es bei der Mittagsrast als Begleitmusik ein lustiges Vogelgezwitscher. Gestärkt folgten wir ein Stück der Sosaer Straße und erreichte auch schon die ehemalige Grube „Himmelfahrt“. Nach einigen Ausführungen über drei Bergbauperioden dieser Grube kamen wir in den Zauberwald mit seinen verwunschenen alten Buchen und Fichten, die völlig mit Moos bewachsen waren. Zu unserem Glück war die dort wohnende Hexe gerade zu ihrem Frühjahrsurlaub auf Mallorca. Froh den Gefahren des Zauberwaldes entkommen zu

sein, empfing uns die „Eisenganz“ mit Sonnenlicht und einen schönen Blick auf Steinbach. Und schon holte uns die Geschichte wieder ein. Die Kauer der Bergsicherung auf der Wiese wusste viel vom schweren Unwetter 1694 zu „berichten“, „erinnerte“ sich an den Meteoriten der zur selben Zeit niederging und auch vom Erdbeben das selbst Felsen zum Einsturz brachte. Mit vielen neuen Erkenntnissen über unsere Heimat im Gepäck erreichten wir nach gut 11km wieder den Ausgangspunkt unserer Wanderung.

Wer noch mehr über unsere schöne Heimat erfahren möchte, hat die Möglichkeit am 23. September 2023 zur Wanderung an die Preißhausbuche teilzunehmen.



Peter Müller  
Wanderleiter

---

## JRK Ausbildungswochenende

Aue, 26.04.2023

Jugendrotkreuz-Mitglieder aus dem DRK Kreisverband Aue-Schwarzenberge.V. trafen sich vom 21. bis 23. April 2023 in der Jugendherberge Johannegeorgenstadt. Die Kinder und Jugendlichen engagieren sich ehrenamtlich bei der Wasserwacht Schwarzenberg-Grünhain, im DRK Ortsverein Löbnitz sowie den Bergwachten Carlsfeld und Johannegeorgenstadt. Zweimal jährlich führen die Jugendgruppen ein gemeinsames Ausbildungswochenende durch.

Das diesjährige Treffen in Johannegeorgenstadt stand unter dem Motto „Umweltschutz“. Los ging es mit einer Müllsammlung. In Absprache mit Bürgermeister André Oswald und Ordnungsamtsleiter Mario Unger bekamen die JRK Mitglieder in der Stadt Sammelgebiete zugewiesen. Was da so alles gefunden wurde! Der Müll wurde vor der Jugendherberge getrennt, sortiert und zur Abholung vorbereitet. Mit weggeworfenen Kaffeebechern, Getränkeflaschen oder medizinischen Masken hatten die fleißigen Sammler ja gerechnet. Doch der gefundene Schrott, die alten Reifen oder kaputte Haushaltgeräte sorgten bei der Auswertung für reichlich Gesprächsstoff. So

erfahren die Kinder und Jugendlichen am Nachmittag beispielsweise, welche Zeit diese Abfälle benötigen, bis sie vollständig verrottet sind. Mit spannenden Experimenten und vielen guten Ideen, was jeder selbst zum Umweltschutz beitragen kann, verging der Nachmittag wie im Fluge.

Bereits zur Tradition geworden ist die Wochenendaufgabe, welche die Teilnehmenden als Gruppenarbeit selbstständig erfüllen müssen. Passend zum Thema bastelten die Gruppen einen RTW aus Verpackungsabfällen, der dann in großer Runde präsentiert wurde.

Ebenfalls aus Verpackungsmaterial und Naturprodukten entstanden lustige Insektenhotels in Bienenform. „Wir haben versucht, unsere JRK Mitglieder auf vielfältige Weise an das Thema Umwelt- und Naturschutz heranzuführen“, erklärt Kreisjugendleiter Mario Schönherr zum Abschluss des Wochenendes.



*Foto RK Aue-Schwarzenberg: Die JRK Mitglieder beim Sortieren der gesammelten Abfälle*

---

## Tag des Gemeinsinns

Am 16.05.2023 findet zum ersten Mal der durch die „Glück auf!“ – Oberschule Eibenstock initiierte „Tag des Gemeinsinns“ in Eibenstock mit allen Ortsteilen und Johannegeorgenstadt statt. Wie der Name bereits erahnen lässt, werden an diesem Tag unsere Schülerschaft, die Lehrkräfte sowie auch die Grundschulen Sosa, Eibenstock und Johannegeorgenstadt, die Städte, Firmen und Vereine aber auch engagierte Bürgerinnen und Bürger etwas für das Wohlbefinden ALLER im unmittelbaren (Wohn-) Umfeld tun.

Der „Tag des Gemeinsinns“ ist dabei kein isolierter Projekttag, sondern versteht sich vielmehr als Leuchtturmtag, an welchem unsere Aktionen für die

Bevölkerung noch sichtbarer werden sollen. In den vergangenen Wochen wurde zum Beispiel bereits der Schulgarten der Grundschule in Sosa von Schülern der Klasse 8 wieder aktiviert.

Am 16.05.2023 sind u.a. folgende Aktionen geplant: auf dem Sportplatz Reinigungs- und Abrissarbeiten; „Besuch mit Buch und Gesellschaftsspiel“ bei den Bewohnerinnen und Bewohnern des Pflegeheimes „Herbstsonne“, im Schulgebäude Zimmerpflanzen umtopfen und Klassenzimmer verschönern; unser Gartenhäuschen für das Mehrgenerationenprojekt mit dem Pflegeheim „Herbstsonne“ fertigstellen, den Wald, das Gelände des Freibades Johannegeorgenstadt, das Stadtgebiet von Eibenstock Müll befreien; Frühjahrsputz auf dem Friedhof, dem Schulhof, dem Gelände des Vereins „Run4Balance“, auf dem Gelände des Vereins „GAW e.V.“, auf dem Bergbaulehrpfad am Gerstenberg und dem Außengelände des „Spatzenhauses“ sowie Pflanzaktion im Schulgarten der Grundschule Sosa.

Anschließend haben uns die Städte Eibenstock und Johannegeorgenstadt zum Grillen eingeladen – Vielen Dank hierfür.

Wie aber kam es eigentlich zur Idee, diese Projekte zur Stärkung des Allgemeinwesens zu starten? Viele Zerstörungen, Vandalismus, Verunreinigungen aber auch übersteigerte Erwartungen an die Städte und das Gemeinwesen sind ein bekanntes Problem. Durch den kriminalpräventiven Rat wurde zudem eine Studie zur Lebensqualität in den Städten Eibenstock mit allen Ortsteilen und Johannegeorgenstadt in Auftrag gegeben und nunmehr als Richtschnur für kommandes Handeln installiert. Auch die Schmierereien an unserer Schulfassade warfen Fragen zum Grundverständnis einiger Mitmenschen bezüglich des Gemeinwesens auf. Gelder für diese Reinigungen, Reparaturen und Renovierungen würden wir lieber für die weitere Verbesserung der Ausstattung unserer Schule verwenden. Um dies für alle Beteiligten fühlbar zu machen, haben wir diese Projekte und Vorhaben in Angriff genommen und möchten dies zu einer dauerhaften Institution etablieren.

Die Schulleitung der „Glück auf!“ – Oberschule Eibenstock bittet auch für die Zukunft alle Firmen, Vereine, Institutionen, Interessengruppen aber auch jede Einwohnerin und jeden Einwohner der Städte Eibenstock - mit allen Ortsteilen - und Johannegeorgenstadt uns bei diesem Projekt zu unterstützen.

Gemeinsam mit Ihnen möchten unsere Schülerinnen und Schüler die Städte noch lebenswerter machen, das „Wir-Gefühl“ stärken und eine engere Bindung an die Region erreichen. Nur ein direkter Bezug zur

Wohn- und Lebensumgebung stärkt den Wunsch nach Werterhaltung und Werteerhaltung.

Udo Schieronsky (Schulleiter der „Glück auf!“ – Oberschule Eibenstock)

## Härtefallhilfe für Öl & Co. Verbraucherzentrale Sachsen unterstützt Haushalte bei der Beantragung der Entlastungsleistungen

Die Härtefallhilfe für die Brennstoffe Heizöl, Flüssiggas, Holzpellets, Holz hackschnitzel, Holzbriketts, Scheitholz und Kohle bzw. Koks wird in Sachsen ausschließlich digital bei der Sächsischen Aufbaubank (SAB) beantragt.

„Wir begrüßen die praktische, nachhaltige und zeitsparende Möglichkeit, die Anträge digital zu stellen“, erklärt Andreas Eichhorst, Vorstand der Verbraucherzentrale Sachsen. Allerdings gibt es Verbrauchergruppen, die diese Vorteile aus unterschiedlichen Gründen nicht nutzen können. Während es jene gibt, die sich bewusst gegen die Nutzung von Online-Angeboten entscheiden, fühlen sich andere nicht kompetent, komplexere Anträge mit Tastatur am Bildschirm auszufüllen. „Menschen, die sich gar nicht oder sehr unsicher im Internet bewegen, dürfen nicht von der Inanspruchnahme der Härtefallhilfe ausgeschlossen werden. Schließlich soll es eine Entlastung für alle Haushalte sein, die bisher nicht von der Gas- und Strompreisbremse profitieren“, so Eichhorst.

Daher unterstützt die Verbraucherzentrale Sachsen ab dem heutigen 08. Mai 2023 alle Betroffenen bei der Beantragung der Härtefallhilfe für Öl & Co., die Probleme beim Stellen des Online-Antrages oder keinen Zugang zum Internet haben.

Die Verbraucherschützer\*innen prüfen im Auftrag der Staatsregierung ganz individuell, ob ein Anspruch besteht und wie hoch dieser ist. In einem zweiten Schritt wird gemeinsam der Antrag zur Auszahlung des Geldes ausgefüllt. Wer dieses Angebot nutzen möchte, vereinbart einen Termin zum Beispiel telefonisch unter 0341 – 696 29 29 und wird dann in einer der 18 Beratungseinrichtungen der Verbraucherzentrale Sachsen beraten.

Diese Dienstleistung der Verbraucherzentrale Sachsen ist einmal pro Haushalt kostenfrei. An der Hotline der SAB unter 0351 – 4910-4999 können vorab fachliche Fragen geklärt werden. Verbraucher\*innen müssen zum Gespräch mit den Expert\*innen der Verbraucherzentrale bestimmte Unterlagen mitbringen. Dazu zählen unter anderem:

- Personalausweis für ein digitales Foto
- Rechnung vom Lieferanten aus der Zeit 01.01.2022 - 01.12.2022
- Kontoauszug oder Zahlungsbeleg über die Bezahlung
- Feuerstättenbescheid, der vom Schornsteinfeger erstellt wurde
- Steueridentifikationsnummer
- Informationen zur Wohnraumfläche, die beheizt wird
- IBAN für die spätere Auszahlung
- Teilungserklärung, falls mehrere Haushalte betroffen sind

„Wir hoffen, besonders viele Haushalte mit dem Angebot zu erreichen, die keine andere Möglichkeit haben, die Entlastung des Staates für die gestiegenen Energiekosten in Anspruch zu nehmen“, so Eichhorst.

Verbraucherzentrale Sachsen e.V.  
Team Kommunikation

**Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Nachrichtenblattes ist Montag, der 05. Juni 2023.**

**Wir bitten um Beachtung!**

Ihre Anzeigenwünsche etc. nehmen wir gern per E-Mail an [nb@joahnngorgenstadt.de](mailto:nb@joahnngorgenstadt.de) oder telefonisch unter 03773 - 888215 entgegen.

# FUTURE CONVENT

**DEINE ZUKUNFT > VIELE CHANCEN**

**Besucht die  
regionale Ausbildungsmesse  
an der  
„Glück auf!“- Oberschule Eibenstock!**

**WANN? > 24.05.2023**

**FÜR SCHÜLERINNEN > 10:00 Uhr -  
UND SCHÜLER > 14:00 Uhr**

**OFFEN FÜR ALLE > 14:00 Uhr -  
17:00 Uhr**

**Natürlich mit Catering!**

**25** Jahre

Sanitär  
**Saffert**  
Heizung

Ein Geschäft zu eröffnen, ist leicht.  
Schwer ist, es geöffnet zu halten.  
(chinesisches Sprichwort)

Als Dank für das entgegengebrachte  
Vertrauen lade ich anlässlich meines  
**25-jährigen Geschäftsjubiläums** alle  
Kunden, Freunde und Interessierte  
zur **Jubiläumsfeier am 17.06.2023**  
**ab 14:00 Uhr in die Steigerstraße 1**  
**Johannegeorgenstadt ein.** Für das  
leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

**Uwe Saffert**

**Mobil: 0172/7713742**

**E-Mail: uwe.saffert@gmx.de**



*Die Erfüllung all Ihrer Wünsche und die Pietät  
vor dem Verstorbenen sind für uns oberstes Gebot.*

Unsere Filialen

Eibenstocker Straße 58      Karlsbader Straße 8  
08349 Johannegeorgenstadt      08309 Eibenstock  
**Tel. 03773 883 398      Tel. 037752 2071**

Geschäftszeiten unserer Filialen:  
Montag bis Freitag 09:00 bis 15:00 Uhr  
sowie nach telefonischer Vereinbarung

**TAG und NACHT - Tel. 03773 883 398**

E-Mail: [info@bestattungen-neidhardt.de](mailto:info@bestattungen-neidhardt.de)  
[www.bestattungen-neidhardt.de](http://www.bestattungen-neidhardt.de)

1993 - 2023 die AWO in Johannegeorgenstadt

Spaß und Spiel für Groß und Klein

**30 Jahre Kinderlachen**

Highlights auf der Bühne

Kinderdisco  
Hüpfburg  
Kinderschminken

Wir laden alle Kinder, Eltern, Großeltern und Verwandte zum AWO Kindertagsfest am Donnerstag, 01.06.2023 ab 14:30 Uhr an den Musikpavillon in der Mittelstadt ein.

[www.awo-in-sachsen.de](http://www.awo-in-sachsen.de)



**Servicewohnen**  
in Seniorenwohnanlage  
Tel. 037756 10-202

**Ambulante Pflege**  
Tel. 037756 80977

**Tagespflege**  
Tel. 037756 10-500

**Pflegewohnheim**  
**»DA WOHN ICH«**  
Tel. 037756 10-0

 **AWO Seniorenzentrum Breitenbrunn**

**Impressum:**

**Herausgeber:** Stadtverwaltung Johannegeorgenstadt, Eibenstocker Str. 69a, 08349 Johannegeorgenstadt,  
E-Mail: [info@sv-johannegeorgenstadt.de](mailto:info@sv-johannegeorgenstadt.de), Internet: [www.johannegeorgenstadt.de](http://www.johannegeorgenstadt.de)

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Stadt Johannegeorgenstadt, Bürgermeister André Oswald

**Verantwortlich für den redaktionellen Teil und Anzeigen:** SEJ mbH, Tel.: 03773 / 888215

**Satz & Druck:** Druckerei & Verlag Brigitte Matthes, Elterleiner Str. 1, 08344 Grünhain-Beierfeld, Tel.: 0 37 74 / 3 45 46, Fax: 3 67 31,  
E-Mail: [druckereimatthes@t-online.de](mailto:druckereimatthes@t-online.de), Internet: [www.druckmouse.de](http://www.druckmouse.de),

Das "Nachrichtenblatt für Johannegeorgenstadt und Umgebung" erscheint einmal monatlich.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder, die sich nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers decken muss. Ein Anspruch auf Veröffentlichung eingesandter Manuskripte, Fotos, Zeichnungen und sonstiger Druckvorlagen besteht nicht.